

Tipps fürs große Reinemachen

Frühjahrsputz: Bei den ersten Sonnenstrahlen des Jahres zeigt sich rasch, wie viel Staub sich über den Winter angesammelt hat



Get vorbereitet geht das große Wischen besser von der Hand.

FOTOS: ISTOCK

Der Frühling steht vor der Tür – ein willkommener Anlass in Haus und Wohnung klar Schiff zu machen. Mehr als 80 Prozent der Bundesbürger sehen das so und führen zu Jahresbeginn traditionell eine groß angelegte Reinigungsaktion durch. So wer-

den dann auch jene Ecken sauber, die beim Routineputzen während des Jahres zu kurz kommen. Das gute Gefühl, wenn alles blitzt und blinkt, kommt nicht von ungefähr: Nach der fernöstlichen Feng Shui Lehre befreit eine Reinigung und die

damit sinnvollerweise verbundene Entrümpelung den Raum, und die Lebensenergie kann wieder ungehindert fließen.

Eine gute Vorbereitung ist beim Putzen das A und O. Überprüfen Sie am besten bevor Sie zur Tat schreiten, ob alle Utensilien wie etwa Staubsaugerbeutel, Gummihandschuhe und Putzlappen vorhanden sind. Empfehlenswert sind Mikrofasertücher, die oft auch ohne

Putzmittel verwendet werden können. Neben einem Allesreiniger dürfen Putzmittel für Böden, Fenster und Möbel sowie eine Scheuermilch für die hartnäckigen Stellen nicht fehlen.

Hilfreich ist es auch, systematisch vorzugehen: Nehmen Sie sich einen Raum nach dem anderen vor. Am besten beginnt man mit dem Schlafzimmer, dann mit dem Bad, anschließend Flure und Treppenhäuser, dann das

Wohnzimmer und zum Schluss die Küche, weil sich hier während der Putzaktion alles Mögliche angesammelt hat. Planen Sie unbedingt genügend Zeit ein. Im Haushalt gilt der Umrechnungsfaktor 1,5: Schätzen Sie dazu die benötigte Zeit in Stunden. Nehmen Sie diese Stundenzahl mit 1,5 mal. Wenn Sie also meinen, in drei Stunden fertig zu sein, sind Sie gut beraten, sich tatsächlich viereinhalb Stunden freizuhalten.

BUCHTIPP DER REDAKTION

Auf die **Umwelt** achten wir inzwischen alle. Wir nehmen öfter mal das Fahrrad, kaufen bewusst ein und vermeiden Plastikmüll. Auch beim Putzen würden wir gerne öfter auf **Chemie** verzichten wenn wir bloß wüssten wie. Die Sachbuchautorin **Sabine Haag** zeigt in ihrem neuesten Werk, wie leicht es ist, beim Aufräumen und Reinigen auf natürliche Zutaten zurückzugreifen: Backpulver und Lavendelöl lassen den Kühlschrank duften, mit Salz und Essig wird die Spüle sauber, Natron und Zitronenöl sagen Ba-

dezimmerkeimen den Kampf an und ein Kastanienwasmittel sorgt für saubere Wäsche. Das hübsch ordentlich gestaltete Buch zeigt Schritt für Schritt, wie sich einfach und ohne große Kosten Haushaltsmittel selbst herstellen lassen. Alles ganz natürlich. jain „**Mein Haushalt natürlich sauber. Reinigungsmittel ganz einfach selbst gemacht**“, **Frech Verlag 2018, 112 Seiten, 14,99 € ISBN9783-3-772478062**



Die chemische Keule muss bei der Bodenpflege nicht immer zum Einsatz kommen.